

Quant-Boutique hat 97% Kasse aufgebaut

von Maximilian Märkl / 19. März 2020 um 14:52



Der Fonds der Langenfelder Boutique Torendo Capital, Deutsche Aktien System, hält derzeit eine Kassequote von 97%. Knapp 3% des Fondsvolumens sind noch in Aktien investiert. Sie stammen von den Unternehmen Delivery Hero, Hello Fresh und Shop Apotheke. „Noch Anfang Februar hatten wir eine Aktienquote von 92%“, sagt Roman Kurevic, CEO von Torendo Capital.

Der Fonds investiert in Titel aus dem DAX, MDAX, SDAX und dem TecDAX und hat eine voll variable Aktienquote. Die Investment-Entscheidungen fällt das hauseigene regelbasierte Modell „MapTrend“. Als Kasse kommen sehr kurzlaufende Anleihen von ausschließlich erstklassigen Emittenten zum Einsatz.

„Unser System hat am 24. Februar begonnen, Aktien abzubauen und hat die Aktienquote anschließend weiter reduziert. Das hat sich als goldrichtig erwiesen“, erklärt Kurevic im Gespräch mit *Citywire Deutschland*. Der Fonds habe einen Year to Date Verlust von knapp 12% zu verzeichnen. Das stehe im Vergleich zum DAX, der im gleichen Zeitraum über 36% abgab.

„Wer zu früh an die Erholung geglaubt hat, der hat deutlich mehr Federn lassen müssen. Unser Vorteil ist in solchen Situationen, dass wir stur unserem Modell vertrauen.“ Das Modell verkauft Aktien sobald sie mindestens drei Tage unter die vom System definierten Stop-Loss-Marken fallen.

Der Maximum Drawdown lag laut Kurevic bislang bei -13,63%, was den „eigenen hohen Ansprüchen“ eigentlich nicht ganz gerecht werde. „Wenn – wie zuletzt – unmittelbar nach einem historischen Höchststand im DAX die Märkte derart dynamisch und ohne eine Erholung einbrechen, dann ist ein noch erfolgreicherer Ausstieg nicht oder kaum zu realisieren. Unter diesen schwierigen Voraussetzungen sind wir und unsere Anleger mit unserem

Ergebnis mehr als zufrieden. Die im Vergleich moderaten Verluste ermöglichen uns, bei einer Erholung schneller wieder in die Gewinnzone zurückzukehren“, erklärt Kurevic.

Systembedingt allokiert das Modell jede Aktie gleichgewichtet mit etwa 1%. „Kleinvieh macht eben auch Mist.“, sagt Kurevic. „Die verbleibenden drei Titel haben sehr gut performt. Alle drei Aktien sind seit dem Abverkauf großzügig im Plus.“

Einen positiven Beitrag leistete auch eine zwischenzeitliche Short-Position auf Bundesanleihen: „Unser ergänzendes Handelssystem Confirmed HiLo eröffnete am letzten Mittwoch außerdem eine Short-Position auf den Bund-Future, welche bereits am Freitag erfolgreich die Zielzone erreichte und mit Gewinn glatt gestellt wurde“, so Torendo Capital in einem aktuellen Kommentar.